

Inhalt

Vorwort	Seite 8
I. Zur heutigen Lebenswelt der Kinder	
<i>Stefan Aufenanger</i> Kindheit als Medienkindheit am Ausgang unseres Jahrhunderts: Konformität in der Individuierung	11
<i>Stefan Danner</i> Das Denken der Kinder und die hochkultivierten Gegenstände Chancen und Hindernisse für enaktives Begreifen	22
<i>Franz Hamburger</i> Die fremden Kinder Zur pädagogischen Reflexion der Migrationsfolgen	36
II. Über den Umgang mit Kindern	
<i>Rudi Krawitz</i> Pädagogik könnte auch heilen Argumente und Thesen für einen vernünftigen pädagogischen Umgang mit Kindern	51
<i>Heinrich Lenzen</i> Ganzheitliche Betreuung und Basale Bildung in der didaktischen Dimension einer systematischen Heilpädagogik	68
<i>Karl Pohl</i> Lobpreis des Staunens Über die Ursprünglichkeit des kindlichen Philosophierens	83
<i>Heiner Ullrich</i> Vom Kinde lernen Betrachtungen über die fortdauernde Aktualität des romantischen Blicks auf das Kind in einer veränderten Kindheit	91

III. Schule als Erfahrungsraum des Kindes

Helmut Arndt

Erscheinungsformen von Stimmungen bei Kindern in der Grundschule 113

Jakob Muth

Über die Beziehung von Kind und Raum in der Schule 128

Siegfried Thiel

Über die Würde von Kinderaussagen
Analyse eines Unterrichtsprotokolls 140

IV. Kindheit und Bildung in systematischer und geschichtlicher Sicht

Theodor Ballauff

Interpretationen der Kindheit 153

Micha Brumlik

Zur Kritik einer Pädagogik als Technik
Der Stellenwert einer kritischen Erziehungswissenschaft am Ausgang
ihrer Konjunktur. Was bleibt? 169

Günter Eifler

„nieman kan mit gerten Kindes zuht beherten“
Objektiver Gehalt und subjektive Freiheit im hochmittelalterlichen
Erziehungsverständnis 180

Friedrich W. Kron

Zur anthropologischen Grundlegung des Sozialisationsprozesses
Ein Beitrag zu einer positiven Anthropologie des Kindes 189

Werner Loch

Die Funktion der Nachahmung beim Selbständigwerden des Kindes 200